

LESE
PROBE

HARTMUT SANNECKE

Benno

und
das
Parlament der



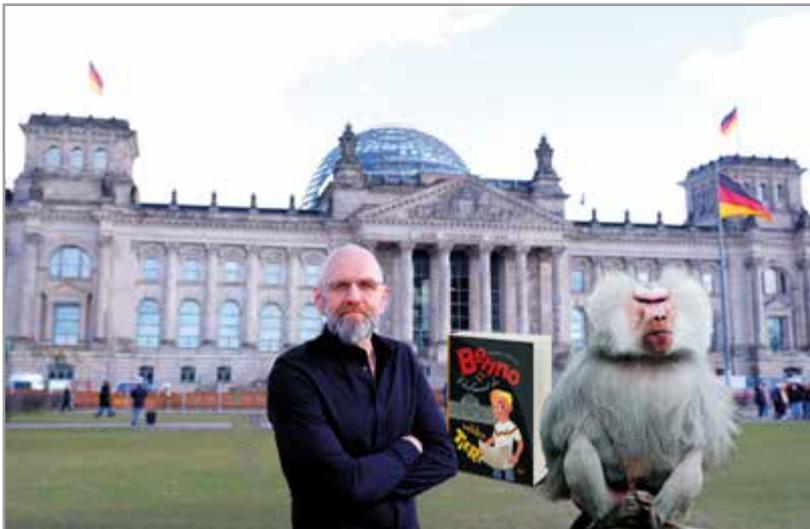
wilden
TIERE



Als seine Tochter von den „Gute-Nacht-Geschichten“ um Benno und die wilden Tiere nicht genug bekam, erfand HARTMUT SANNECKE Abend für Abend ein neues spannendes Abenteuer.

Er beschloss, diese coolen Geschichten in Buchform zu veröffentlichen, um jungen Menschen einen leichten Zugang zur deutschen Geschichte zu ermöglichen.

Hartmut Sannecke, Jahrgang 1963, lebt in Berlin und arbeitet im „normalen“ Leben als Manager, der Unternehmen bei der Umsetzung komplexer Projekte unterstützt. Mit seinem ersten Roman „Benno und das Parlament der wilden Tiere“ will er Kindern, Jugendlichen und auch Erwachsenen zeigen, wie spannend und unterhaltsam deutsche Geschichte war und ist.



LESE
PROBE

BENNO UND DAS PARLAMENT DER WILDEN TIERE

VON HARTMUT SANNECKE

mit Illustrationen von
David Saakashvili

Vwort: Rita Süßmuth

— LESEPROBE —

*Deutsche Geschichte ist cool –
eine spannende Zeitreise.*

ISBN 978-3867229371



BennoParlamentDerWildenTiere.de



fb.me/Benno.ParlamentDerWildenTiere



Instagram [@Benno.ParlamentDerWildenTiere](https://www.instagram.com/Benno.ParlamentDerWildenTiere)

...

Im Brief gab es die Erklärung.

Lieber Benno,

vielleicht wirst du mir nicht glauben, aber das Bild auf der magischen Karte, das so aussieht wie ein Geschenk, ist nichts anderes als das Parlament der wilden Tiere. Wie es dazu kam, findest du im nächsten Kapitel unserer Geschichte. Das musst du jedoch ganz allein finden. Ich bin mir sicher, dass du es schnell schaffst.

Dein

Helmut Löwe

Benno überlegte. Wo könnte bloß das nächste Kapitel versteckt sein? Es müsste irgendwo in der Nähe des Reichstags sein. Denn um dieses Gebäude ging es ja.

Inzwischen war der Botschafter wieder ins Zimmer gekommen. Er lachte, als Benno ihm erzählte, wie und wo er den Umschlag suchen wollte.

„Wie ich Helmut Löwe kenne, muusst du iins Parrlament reingehen.“

„Danke für den Tipp. Das hatte ich mir auch schon gedacht.“
Fröhlich verabschiedete Benno sich und verließ die russische

Botschaft. Draußen war die große Party noch in vollem Gange. Benno kämpfte sich zwischen den feiernden Menschen durch. Vor dem Reichstag war genauso viel Trubel wie am Brandenburger Tor.

Glücklicherweise war die Schlange vor dem Reichstag nicht lang.

„Willst du in die Kuppel gehen oder gehörst du zur Gruppe, die die Führung durchs Parlament mitmacht?“, fragte der Türsteher.

„Zur Führung“, antwortete Benno geistesgegenwärtig. Er dachte an die Worte des russischen Botschafters.

So folgte er einer Gruppe Touristen in den Reichstag hinein. Ein Guide erklärte ihnen die Kunstwerke im Gebäude. In der Hoffnung auf einen Hinweis für das nächste Kapitel hörte Benno aufmerksam zu. Die meisten Bilder, die der Führer erklärte, waren moderne Kunstwerke. Benno schaute in jede Ecke, ob dort irgendwo ein Umschlag zu sehen war. Nach einer Weile blieben sie vor einem Bild stehen, das Benno sehr bekannt vorkam. Es war das weiße Geschenkpaket von der magischen Karte. Hier musste der Umschlag irgendwo liegen. Ganz sicher.

Während der Führer erklärte, entdeckte Benno in der Tat auf einem Tischchen neben dem Bild den Umschlag liegen. Benno wartete, bis die Gruppe zum nächsten Werk weiterging und steckte den Brief heimlich ein. Kurz darauf war die Führung zu Ende.

Draußen setzte Benno sich auf die große Treppe des Reichstags und riss hastig den Umschlag auf. Von dem Trubel um ihn herum ließ er sich überhaupt nicht stören.

19. DAS PARLAMENT WIRD VERPACKT

Natürlich wollte der Dicke Löwe wieder im alten Parlament sitzen. Doch darin war momentan ein Museum. Das musste jetzt umziehen. Und das Gebäude sollte renoviert werden. Bevor das geschah, bekam der Dicke Löwe Besuch von einem Bunten Flamingo. Der war ein Künstler und wollte das Parlament in Stoff verhüllen und mit blauen Kordeln verschnüren.

Das fanden einige blöd. Deshalb gab es wieder eine Debatte im Parlament.

„Ein so großes Haus kann man doch nicht verpacken“, sagte ein Leopard.

„Warum nicht? Das ist doch eine tolle Idee“, erwiderte eine Affin grinsend. „Das ist lustig.“

„Lustig, lustig, tralalalala. Bald ist Nikolausabend da“, sang ein Zebra und sagte dann: „So ein Quatsch! Wir haben doch kein Weihnachten.“

„Dummbacke. Das ist Kunst!“, entrüstete sich ein Warzenschwein.

„Können es auch grüne Kordeln sein?“, fragte ein Ochsenfrosch.

Nachdem die Präsidentin, eine Löwin, eine eindrucksvolle Rede gehalten hatte, stimmten die Tiere ab, ob sie ihr ehrwürdiges Haus vom Bunten Flamingo wie ein Geschenk verpacken lassen wollten. Sie stimmten dafür.

Weiter geht's im Buch ...



LAND DER WILDEN TIERE

BÄRENLAND



- Löwen & Tiger
- Warzenschweine
- Affen
- Frösche
- Krokodile



Frankfurt im Juli 2006. Drei Tage vor dem Endspiel der WM. Eigentlich wollte Benno mit seinem Freund Moritz ein tolles Fußballwochenende erleben, aber es kommt alles anders: Auf dem Heimweg von der Schule erscheint ihm ein geheimnisvoller Löwe - der kann nicht nur sprechen, sondern hat auch Karten für das Endspiel in Berlin für Benno. Wenn er das erste Kapitel einer Geschichte in der Paulskirche findet.

Für Benno beginnt eine unvergessliche Reise. Dabei spielt eine magische Karte eine wichtige Rolle. Sie zeigt das Land der wilden Tiere und dessen Nachbarländer. Auf fantastische Weise verbinden sich auf seinem Streifzug durch das historische Berlin Realität und Geschichte und lassen ihn ein Abenteuer erleben, das spannender ist als jedes Fußballspiel.



 BennoParlamentDerWildenTiere.de

 fb.me/Benno.ParlamentDerWildenTiere

 [@Benno.ParlamentDerWildenTiere](https://www.instagram.com/Benno.ParlamentDerWildenTiere)



LESE
PROBE